Geschrieben von: Lorenz
Dienstag, den 19. Oktober 2010 um 10:58 Uhr

Einer der mutmasslichen Täter liegt noch immer in der Ausnüchterungszelle

Siebzehn Fahrzeug-Kennzeichen abgerissen, Balkone mit Bierflaschen bombardiert - war dies das Ende einer Geburtstagsfeier?

Hameln/Hastenbeck (wbn). Siebzehn abgerissene Fahrzeug-Kennzeichen, Splitterfelder auf der Fahrbahn, abgerissene Autospiegel, zerschmetterte Bierflaschen auf den Balkonen. Eine breite Spur der Verwüstung haben ein Neunzehnjähriger und ein Fünfzehnjähriger hinter sich hergezogen, die in der Nacht zu heute randaliert haben.

Der Ältere befindet sich noch immer in der Ausnüchterungszelle, ist noch nicht vernehmungsfähig. Der andere, ebenfalls alkoholisiert, ist an Mami und Papi übergeben worden. Sind die beiden nach einer Geburtstagsfeier außer Kontrolle geraten? Sie waren nach diesem Vandalismus in Hameln vorläufig festgenommen worden.

Fortsetzung von Seite 1

Hier der Polizeibericht: In der Nacht zum heutigen Dienstag, um 2.40 Uhr teilte ein Anwohner aus dem Hastenbecker Schlehenbusch über Notruf der Polizei mit, dass junge Leute auf der Straße randalieren und Glasflaschen auf seinen Balkon werfen. Bei der Sofortfahndung konnten die Personen nicht mehr vor dem Haus angetroffen werden. Im näheren Bereich stellten die Einsatzkräfte fest, dass an mehreren Stellen Glasflaschen auf den Straßen zerschlagen waren und größere Splitterfelder vorhanden waren. Dabei wurden auch offenbar volle Bierflaschen auf die Fahrbahn geworfen. Bei der Suche nach den Tätern stellten die Beamten auch umfangreiche Sachbeschädigungen an einer Vielzahl von Pkw's fest.

An mindestens dreizehn Fahrzeugen waren insgesamt 17 Kennzeichen abgerissen und auf Garagendächer geworfen worden. An einigen Fahrzeugen wurden auch die Spiegel abgebrochen. Der Gesamtschaden ist jetzt noch nicht absehbar. Ob auch noch weitere Autos beschädigt wurden, steht noch nicht fest. Während dieser Feststellungen wurden durch weitere Einsatzkräfte zwei junge Tatverdächtige an der Bushaltestelle in der Teichstraße sitzend angetroffen. Auch hier waren Flaschen zerschlagen worden. Der 15-Jährige war leicht, der

19-Jährige stark alkoholisiert. Durch Zeugen wurden die Tatverdächtigen identifiziert. Der Jugendliche wurde in der Nacht den Eltern übergeben. Der 19-jährige Hastenbecker sitzt noch zur Ausnüchterung im Polizeigewahrsam und ist nicht vernehmungsfähig. Der Grund für diesen Vandalismus ist noch nicht bekannt. Es ist aber möglich, dass seine Geburtstagsfeier von Vortag eskaliert ist. Weitere Opfer dieser Sachbeschädigungen werden gebeten, sich mit der Polizei unter der Telefonnummer 05151 / 933-329 - Arbeitsgruppe Straßenkriminalität - zu melden.